

Sieg und Niederlage zum Saisonende der RWB-Jugend

Erste Jugendmannschaft wurde Vizemeister

Zum Ende der Badminton-Saison lieferten beide Jugendmannschaften des Rot-Weiß Borbeck noch einmal spannende Begegnungen.

Die erste Mannschaft konnte nach der Auswärtsniederlage in der Hinrunde nun den Heimvorteil nutzen und gewann mit 4:3 gegen den Tabellennersten VfB GW Mülheim II. Den Sieg hat die Mannschaft vor allem der Damenbesetzung und mit Linda Wieacker und Chris Sommer zwei Ersatzspielern aus der 2. Mannschaft zu verdanken: Jasmin Schmitz und Linda Wieacker erkämpften den ersten Punkt im Damendoppel mit 21:19 und 21:19.

Linda Wieacker konnte auch im Dameneinzel punk-

ten, während ihre Doppelpartnerin mit Chris Sommer in einem Dreisatz-Mixed bei 21:15, 17:21 und 21:19 schwitzte. Chris Sommer konnte sich auch im 2. Herreneinzel nicht schonen, das er gewann.

Das ungewöhnliche Ergebnis resultiert aus einem nicht ausgespielten 2. Herrendoppel. Leider war es der Mannschaft trotz Sieg nicht mehr möglich, die Mülheimer Kontrahenten von ihrem ersten Tabellenplatz zu verscheuchen, weshalb sie auf dem zweiten Platz der Kreisligastaffel landet.

In der nächsten Saison versucht die erste Jugendmannschaft voraussichtlich in der Kreisliga ihr Glück.

Die zugunsten der Erstver-

tretung geschwächte zweite Mannschaft verlor gegen Lokalrivalen FC Borbeck mit 3:5. Gleich zwei Punkte wurden hierbei kampflos vergeben: Der Siegpunkt für das Damendoppel ging an den Gegner, während der Gastgeber RWB sich über ein geschenktes 2. Herrendoppel freute.

Die beiden anderen Punkte holten Marius Dung im 2. Herreneinzel mit 21:8 und 21:19 sowie die erst 10-jährige Ines Hoven, die im Dameneinzel mit 21:11 und 21:14 ihrer deutlich älteren Gegnerin keine Chance ließ.

Damit müssen sich die Jugendlichen mit dem 7. Tabellenplatz der Kreisliga gleich hinter dem FC Borbeck begnügen.